

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 30./8. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Anlagevermögen: eigener Wald- und Landbesitz 47 776, Hilfsbauten und Meliorationen 106 606, Seebau 2753, Wertberichtigung 119 551, landw. Inv. 162, totes Inv. 500; Beteiligungen —; sofort verfügb. Vermögen: Kasse 1, Postscheckbestand 5, Vermögen zur Verrechnung mit beteiligten Firmen 10 724, Außenstände, abgetreten 2922, (Avale 20 120), Verlust 14 194. — Passiva: A.-K. 30 000, Verbindlichkeiten: Bankschulden 12 178, Hyp. 24 200, Schulden zur Verrechnung an beteiligte Firmen 123 072.

Darlehensschulden 3000, sonstige Kontokorrentschulden 112 744, (Avale 20 120). Sa. 305 194 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Handlungskosten 4083, Steuern 436; Abschreibungen: landw. Inventar 81, sonst. Inventar 250, Waren 552, Depots 110, Kostenvergleichsverfahren 895, Terrainverkaufskosten 152, Landgütererwerb G. m. b. H. Berlin 25 791, Zs. 15 824, Verkaufsverlust an der Villa 3500, Avalverlust 22 669. — Kredit: Pacht 150, Kontokorrent 60 000, Verlust 14 193. Sa. 74 343 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Baufirma K. Louis Müller, Aktiengesellschaft.

Sitz in Mühlhausen i. Th.

**Vorstand:** Dipl.-Ing. Hans Müller.

**Aufsichtsrat:** Ernst Otto Timmermann, Hamburg; Witwe Paul Müller, Frau Hanna Weymar, Mühlhausen i. Th.

**Gegründet:** 1884; in eine Akt.-Ges. umgewandelt 16./7. 1923; eingetr. 30./10. 1923.

**Zweck:** Bauausführungen jeder Art, An- und Verkauf von Baustoffen, sowie Vermittlung und Handel von Grundbesitz.

**Kapital:** 240 000 RM in 3000 Aktien zu 80 RM.

Urspr. 30 Mill. M, umgestellt auf 240 000 RM in 3000 Aktien zu 80 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 60 202, Betriebsrichtung 44 162, Vorräte und angefangene Bauten 86 096, Außenstände 185 127, Bankgüt-

haben 1728, Kasse 9906, Effekten 33 000, Entwertungskonto 30 000, Verlust-Vortrag aus 1931 50 255, Verlust 1932 47 129. — Passiva: A.-K. 240 000, R.-F. 150 000, Verbindlichkeiten und Bauanzahlungen 82 600, Akzente 7392, Delkreder 5478, Bankschulden 20 135, Hypothekenschulden 42 000. Sa. 547 605 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag aus 1931 50 255, Abschreib. auf Anlagen 3156, Generalunkosten 41 415, Löhne und Gehälter 96 692, Steuern und Abgaben 6331, Delkreder 5. — Kredit: Gewinn auf Bankkonto 96 089, Gewinn auf Zinsenkonto 3715, Gewinn auf Konto Verschiedene 666, Verlust-Vortrag 1931 50 255, Verlust 1932 47 129. Sa. 197 854 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## „Union“ Akt.-Ges. für Bau u. Holz-Industrie.

Sitz in Mühlhausen i. Thür. (In Konkurs.)

1929 Konkurs der Ges., nach Einvernehmen mit den Gläubigern eingestellt. Die G.-V. vom 27./8. 1929 beschloß die Fortsetzung der Ges. — Am 12./6. 1933 mußte wiederum das Konkursverfahren eröffnet werden. **Verwalter:** Max Fischer, Mühlhausen i. Th.

**Vorstand:** Fabrikbesitzer Heinrich Meng, Körner i. Thür.

**Aufsichtsrat:** Bücherrevisor Heinrich Bähge, Mühlhausen i. Thür.; Bank-Dir. Hans Mühlendiyk, Essen; Kohlenhändler Ludwig Meng, Hallungen i. Thür.; Rentant Hugo Keller, Körner i. Thür.

**Gegründet:** 26./1., 24./2. 1923; eingetragen 13./4. 1923. Sitz bis 27./8. 1927 in Eisenach.

**Zweck:** Herstellung von Baustoffen aller Art und Handel mit diesen, Ausführung von Hoch- und Tiefbauten, Einkauf und Verwertung von Holz und Fabrikation von Möbeln und Holzwaren aller Art und Handel mit diesen.

**Kapital:** 50 000 RM.

Urspr. 3 Mill. M in 600 Inh.-Akt. zu 5000 M. übern. von den Gründern zu 100 %. Erhöht 1923 um 97 Mill. M in 97

Aktien zu 1 Mill. M., zu pari begeben. Lt. G.-V. v. 13./11. 1925 Umstell. des A.-K. von 100 Mill. M auf 200 000 RM. Lt. G.-V. v. 19./3. 1926 Herabsetz. des A.-K. um 50 000 RM. auf 150 000 RM. Lt. G.-V. v. 27./8. 1929 Herabsetz. des A.-K. um 100 000 RM auf 50 000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1931 am 8./10. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1930:** Aktiva: Waren 6120, Debit. 14 568, Inv. 11 600, Grundst. 26 200, Gebäude 59 225, Maschinen und Apparate 11 100, Gleisanschluß 4575, Geräte u. Werkzeuge 2355, Geschäftsanteile 4800, Verlust 15 434. — Passiva: A.-K. 50 000, ländl. Spesen und Darlehn 55 481, Kredit. 5828, R.-F. 17 459, Steuerriekt. 722, Hyp. und Darlehn 24 000, Akzente 2486. Sa. 155 978 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Inv. 700, Unkosten 3602, Grundstücke 600, Gebäude 1255, Maschinen und Apparate 2600, Gleisanschluß 425, Geräte und Werkzeuge 505, Zs. 11 496, Reingewinn 1930 6052. Sa. 27 236 RM. — Kredit: Betriebseinnahmen 27 236 RM.

**Dividenden 1927—1930:** 0 %.

## Bau-Aktien-Gesellschaft Schloßstraße in Mülheim-Ruhr.

Sitz in Mülheim a. d. R.

**Vorstand:** Architekt Dr. Hans Grossmann.

**Aufsichtsrat:** Dir. Dr. Alexis Küppers, Essen; Bankier Fritz Kaufmann, Düsseldorf; Karl Quax, Bauunternehmer Emil Rudolphi, Mülheim a. d. Ruhr.

**Gegründet:** 30./1. 1931; eingetr. 7./7. 1931.

**Zweck:** Erwerb von Grundst. in Mülheim a. d. Ruhr sowie die Erricht. von Gebäuden auf diesen Grundst. und deren Verwalt., insbesondere der Erwerb von Grundstücken in der Schloßstraße in Mülheim an der Ruhr sowie die Anpacht, oder günstige Verwert. anderer Grundst., die Bebauung und Verwaltung eigener und fremder Grundstücke.

**Kapital:** 50 000 RM in 50 Akt. zu 1000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — Stimmrecht: 1 Akt. = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Pläne 7000, Verlust (Verlust 1931 40 000 + Verlust 1932 3000) 43 000. Sa. 50 000 RM. — Passiva: A.-K. 50 000 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag aus 1932 40 000, Abschreibung aus Pläne usw. 3000. Sa. 43 000 RM. — Kredit: Verlust 43 000 Reichsmark.

**Dividende 1932:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.